

# Unbekannter Toter aufgefunden - Kripo bittet um Hinweise zur Identifizierung

Dienstag, 5. Dezember 2017

Die Identität einer in einem Holzschuppen bei Marzling aufgefundenen skelettierten Leiche konnte bisher nicht geklärt werden. Deshalb bittet die Kriminalpolizei Erding um Hinweise aus der Bevölkerung.

Am Samstag, 25.11.2017, entdeckte der Besitzer eines Holzschuppens in einem Anbau seiner landwirtschaftlich genutzten Scheune eine skelettierte Leiche. Die Scheune befindet sich in der Nähe der Ortsverbindungsstraße zwischen der Isarau bei Marzling und des nördlich der A 92 liegenden Kiesweiher im Bereich der sog. "Unteren Au".

Eine beim Institut für Rechtsmedizin München durchgeführte Obduktion des Leichnams erbrachte keinen Hinweis auf die Identität des männlichen Verstorbenen. Es konnte zumindest festgestellt werden, dass es keine Anhaltspunkte auf eine zum Tod führende Fremdeinwirkung gibt.

Möglicherweise handelt es sich bei dem Toten um einen obdachlosen Mann im Alter von etwa 50-60 Jahren, ca. 173 cm - 180 cm groß, europäische Erscheinung, normale Statur, blonde Haare, der deutsch mit bayerischen Dialekt sprach. Der Eigentümer des Schuppens hatte dem Mann, dessen Namen er nicht kannte, vor etwa drei Jahren gestattet dort zu schlafen. Der Obdachlose hatte daraufhin den Scheunenbau als Unterkunft genutzt.

Aufgrund des Ermittlungsstandes kann davon ausgegangen werden, dass der Wohnsitzlose in der Vergangenheit evtl. ein blaues City-Rad nutzte. Ferner könnte er früher eine Firma betrieben haben, die jedoch aufgrund Problemen aufgelöst werden musste.

Um die Identität des Mannes klären zu können, bittet die Kriminalpolizei Erding um die Mithilfe der Bevölkerung.

Insbesondere sind für die Ermittler folgende Fragestellungen von Bedeutung:

~ Wer kann Hinweise zu Namen oder Herkunft des Mannes geben?

~ Mit wem hatte er näheren Kontakt bzw. sind weitere Aktivitäten bekannt, an denen er sich regelmäßig aufhielt?

~ Wo bekam er Nahrung oder Geld zum Überleben?

Hinweise bitte an die Kriminalpolizei Erding unter der Rufnummer 08122/968-0 oder jede andere Polizeidienststelle.

Polizeipräsidium Oberbayern Nord

Pressestelle